

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Weesby
am Donnerstag, den 24.02.2022 im Gemeindehaus Weesby, Grüner Weg 2, 24994
Weesby

Anwesend:

Bürgermeister Jan Jacobsen
Birger Hoge
Alexander Hück
Daniela Lorenzen
Julia Schubert
Carl Peter Sporn
Peter Stodian

Entschuldigt fehlt:

Mette Lorentzen
Doris Meding

Weiter anwesend:

3 Einwohnerinnen und Einwohner

Von der Amtsverwaltung Schafflund:

Ralf Fleddermann, zugleich als Protokollführer

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 21:40 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung über Einwände zum Protokoll vom 25.08.2021
3. Eingaben und Anfragen
4. Änderungsanträge
5. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung vom 25.08.2021
6. Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
7. Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
- **Einwohnerfragestunde** -
8. Beratung und Beschlussfassung über die Annahme der Eröffnungsbilanz 2011
9. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2011
10. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2012
11. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2013
12. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2014

13. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2015
14. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2016
15. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2017
16. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2018
17. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2019
18. Beratung und Beschlussfassung über einen Zuschuss für das Projekt
„Sternenkinder“ in der Kirchengemeinde Medelby
19. Fahrradweg Weesby-Medelby
hier: Sachstandsbericht
20. Breitbandausbau
hier: Sachstandsbericht
21. Freiflächen-Photovoltaikanlagen
Beratung und Beschlussfassung über ein gemeinsames Planungskonzept der
Gemeinden im Kirchspiel Medelby
-Auftragsvergabe
22. Beratung und Beschlussfassung über die Neuorganisation der
Familienberatungsangebote im Kirchspiel Medelby
23. Kirchspielhomepage
hier: Kostenbeteiligung
24. Verschiedenes

Zu TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Jan Jacobsen begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zu TOP 2: Beratung und Beschlussfassung über Einwände zum Protokoll vom 25.08.2021

Es werden keine Einwände zu dem Protokoll vorgetragen. Eine Beschlussfassung ist somit nicht erforderlich.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu TOP 3: Eingaben und Anfragen

Es liegen keine Eingaben oder Anfragen vor.

Zu TOP 4: Änderungsanträge

Bürgermeister Jacobsen schlägt vor, als TOP 24 neu die Bezuschussung von Betreuungskosten an dänischen Schulen zu behandeln.
Der Tagesordnungspunkt Verschiedenes würde dann zu TOP 25 werden.

Beschluss: Der TOP Bezuschussung von Betreuungskosten an dänischen Schulen soll neu als TOP 24 aufgenommen werden. Die weitere Tagesordnung verschiebt sich entsprechend.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu TOP 5: Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung vom 25.08.2021

Es wurden keine Beschlüsse unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Zu TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Es liegt kein entsprechender Antrag vor.

Zu TOP 7: Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden

Bürgermeister Jan Jacobsen berichtet u.a. über folgende Punkte:

- Am 18.02.2022 fanden Vorstellungsgespräche für die Kirchspielkoordination statt. Intern hat man sich auf eine Person geeinigt.
- Am 02.03.2022 finden die Vorstellungsgespräche für die Verwaltungskraft im Bildungshaus Medelby statt.
- Am 12.03.2022 findet die Aktion „Sauberes Dorf“ eingebunden in die Landesaktion statt.
- Am 07.03.2022 findet ein Gespräch mit dem TSV Medelby über mögliche Räume für den Sportverein am Sportplatz statt.
- Die Wohnbaukontingente der Gemeinde Weesby sind an den Zweckverband Bauen und Wohnen abgegeben und können aber ggfs. für eine Entwicklung in Weesby genutzt werden.
- Es ist eine Begutachtung des Grünen Weges wegen Schäden vorgesehen.
- Der Förderbescheid für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung (LED) ist eingegangen.

Aus dem Bau- und Brandschutzausschuss berichtet Carl Peter Sporn von verschiedenen Schadenbeseitigungen.

Julia Schubert berichtet aus der Lenkungsgruppe Bildungshaus. Thema waren dort u.a. die Sanierung/Renovierung von Schulräumlichkeiten. Begonnen werden soll mit einer sogenannten Musterklasse. Die angeschafften Displays für Klassenräume werden demnächst montiert.

Einwohnerfragestunde:

Es gibt einen Hinweis auf die erforderliche Überprüfung von Bäumen auf Totholz an verschiedenen Stellen.

Zu TOP 8: Beratung und Beschlussfassung über die Annahme der Eröffnungsbilanz 2011

Bürgermeister Jacobsen führt in das Thema ein und berichtet von verschiedenen Treffen und der abschließenden Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 24.09.2021. Dort wurden Fragen gestellt und beantwortet bzw. geklärt. Jan Jacobsen verliest die übersandte Beschlussvorlage und den Beschluss.

Aktiva

1. Anlagevermögen	884.136,77 €
2. Umlaufvermögen	466.781,74 €
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	3.677,20 €
Summe Aktiva	1.354.595,71 €

Passiva

1. Eigenkapital	603.646,93 €
2. Sonderposten	607.184,25 €
3. Rückstellungen	29.521,95 €
4. Verbindlichkeiten	114.242,58 €
5. Passive Rechnungsabgrenzung	0,00 €
Summe Passiva	1.354.595,71 €

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011 in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 9: Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2011

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme des vorliegenden geprüften Jahresabschlusses 2011, der mit einer Bilanzsumme von 1.404.123,27 € und einem Jahresüberschuss in Höhe von 59.531,65 € abschließt.
2. Die Gemeindevertretung beschließt das Jahresergebnis 2011 wie folgt zu verwenden: Der Jahresüberschuss in Höhe von 59.531,65 € wird der Ergebnismrücklage zugeführt
3. Bisher nicht erteilte Genehmigungen zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben, sofern nicht schon beschlossen, werden hiermit erteilt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Vorbemerkung zu den TOP 10 bis 17: Jan Jacobsen berichtet aus der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 24.09.2021 und verliest jeweils die übersandten Beschlussvorlagen.

Zu TOP 10: Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2012

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme des vorliegenden geprüften Jahresabschlusses 2012, der mit einer Bilanzsumme von 1.528.226,82 € € und einem Jahresüberschuss in Höhe von 17.090,56 € abschließt.
2. Zur Deckung des Jahresfehlbetrages in Höhe von -17.090,56 € wird die Ergebnismrücklage eingesetzt.
3. Bisher nicht erteilte Genehmigungen zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben, sofern nicht schon beschlossen, werden hiermit erteilt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 11: Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2013

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme des vorliegenden geprüften Jahresabschlusses 2013, der mit einer Bilanzsumme von 1.376.286,14 € und einem Jahresfehlbetrag in Höhe von -99.916,42 € abschließt.
2. Die Gemeindevertretung beschließt das Jahresergebnis 2013 wie folgt zu verwenden:
Zur Reduzierung des Jahresfehlbetrages wird die Ergebnismrücklage in Höhe von 92.924,32 € vollständig eingesetzt. Der Rest des Jahresfehlbetrages in Höhe von -6.992,10 € wird ins nächste Haushaltsjahr vorgetragen.
3. Bisher nicht erteilte Genehmigungen zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben, sofern nicht schon beschlossen, werden hiermit erteilt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 12: Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2014

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme des vorliegenden geprüften Jahresabschlusses 2014, der mit einer Bilanzsumme von 1.432.558,19 € und einem Jahresüberschuss in Höhe von 53.977,72 € abschließt.
2. Die Gemeindevertretung beschließt das Jahresergebnis 2014 wie folgt zu verwenden: Der Jahresüberschuss wird eingesetzt, um den vorgetragenen Jahresfehlbetrag in Höhe von -6.992,10 € auszugleichen. Der Restbetrag in Höhe von 46.985,62 € wird der Ergebnismrücklage zugeführt.
3. Bisher nicht erteilte Genehmigungen zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben, sofern nicht schon beschlossen, werden hiermit erteilt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 13: Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2015

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme des vorliegenden geprüften Jahresabschlusses 2015, der mit einer Bilanzsumme von 1.725.137,93 € und einem Jahresüberschuss in Höhe von 310.345,11 € abschließt.
2. Die Gemeindevertretung beschließt das Jahresergebnis 2015 wie folgt zu verwenden: Vom Jahresüberschuss werden 185.163,62 € der allgemeinen Rücklage und 125.181,49 € der Ergebnisrücklage zugeführt.
3. Bisher nicht erteilte Genehmigungen zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben, sofern nicht schon beschlossen, werden hiermit erteilt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 14: Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2016

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme des vorliegenden geprüften Jahresabschlusses 2016, der mit einer Bilanzsumme von 2.510.181,16 € und einem Jahresüberschuss in Höhe von 592.659,94 € abschließt.
2. Die Gemeindevertretung beschließt das Jahresergebnis 2016 wie folgt zu verwenden: Vom Jahresüberschuss werden 445.608,98 € der allgemeinen Rücklage und 147.050,96 € der Ergebnisrücklage zugeführt.
3. Bisher nicht erteilte Genehmigungen zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben, sofern nicht schon beschlossen, werden hiermit erteilt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 15: Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2017

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme des vorliegenden geprüften Jahresabschlusses 2017, der mit einer Bilanzsumme von 2.629.134,93 € und einem Jahresüberschuss in Höhe von 228.234,29 € abschließt.
2. Die Gemeindevertretung beschließt das Jahresergebnis 2017 wie folgt zu verwenden: Der Jahresüberschuss in Höhe von 228.234,29 € wird der Ergebnisrücklage zugeführt.
3. Bisher nicht erteilte Genehmigungen zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben, sofern nicht schon beschlossen, werden hiermit erteilt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 16: Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2018

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme des vorliegenden geprüften Jahresabschlusses 2018, der mit einer Bilanzsumme von 2.928.230,07 € und einem Jahresüberschuss in Höhe von 23.699,17 € abschließt.

2. Die Gemeindevertretung beschließt das Jahresergebnis 2018 wie folgt zu verwenden: Der Jahresüberschuss in Höhe von 23.699,17 € wird der ErgebnISRücklage zugeführt.
3. Bisher nicht erteilte Genehmigungen zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben, sofern nicht schon beschlossen, werden hiermit erteilt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 17: Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2019

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme des vorliegenden geprüften Jahresabschlusses 2019, der mit einer Bilanzsumme von 2.946.358,20 € und einem Jahresüberschuss in Höhe von 25.766,75 € abschließt.
2. Die Gemeindevertretung beschließt das Jahresergebnis 2019 wie folgt zu verwenden: Der Jahresüberschuss in Höhe von 25.766,75 € wird der ErgebnISRücklage zugeführt.
3. Bisher nicht erteilte Genehmigungen zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben, sofern nicht schon beschlossen, werden hiermit erteilt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 18: Beratung und Beschlussfassung über einen Zuschuss für das Projekt Sternenkinder in der Kirchengemeinde Medelby

Jan Jacobsen berichtet u.a. von einem Treffen mit der Pastorin. Im Gesamtumfang der Kalkulation sind die Grabgebühren enthalten. Einige andere Gemeinden haben schon jeweils 1.000,00 € als Zuschuss beschlossen.

Beschluss: Die Gemeinde Weesby gewährt einen einmaligen Zuschuss für das Projekt in Höhe von 1.000,00 €.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 19: Fahrradweg Weesby – Medelby hier: Sachstansbericht

Bürgermeister Jacobsen berichtet von inzwischen zwei Fördermöglichkeiten. Die Fördermöglichkeit A beinhaltet eine Förderung in Höhe von 50 % der förderfähigen Kosten. Ein entsprechender Förderbescheid liegt vor. Die Fördermöglichkeit B ist neu. Dort gibt es je nach Datum der Antragsstellung und Finanzkraft der Gemeinde eine Förderung von 80 bis zu 100%. Die Teilnahme am zweiten Förderprojekt beinhaltet jedoch den Verzicht auf die Fördermöglichkeit A. Hierfür ist jedoch eine Frist bis August 2022 eröffnet, so dass dann hoffentlich ein Bescheid über die Fördermöglichkeit B vorliegen wird. Der Baubeginn kann jeweils nach Eingang des Förderbescheide erfolgen. Es ist also keine Wartezeit auf andere Gemeinden nötig. Über die sogenannte Fördermöglichkeit B eröffnet sich auch die Möglichkeit einen Radweg z.B. nach Bramstedtlund zu bauen.

Die Gemeindevertreter sprechen sich dafür aus, einen Antrag zum Förderprojekt Klimaschutz durch Radverkehr (Fördermöglichkeit B) zu stellen. Sollte bis Ende Juli

noch kein Förderbescheid über diese Fördermöglichkeit vorliegen, soll eine erneute Behandlung in der Gemeindevertretung erfolgen.

Zu TOP 20: Breitbandausbau

hier: Sachstandsbericht

Bürgermeister Jacobsen berichtet über den Ausbaustand und die derzeitigen Arbeiten an verschiedenen Straßenzügen und Verteilerstationen. Die Fertigstellung soll im 3. Quartal 2022 vorliegen. Er hofft jedoch, dass dies für den Gemeindebereich Weesby vorher der Fall sein wird.

Zu TOP 21: Freiflächen Photovoltaikanlagen

Beratung und Beschlussfassung über ein gemeinsames Planungskonzept der Gemeinden im Kirchspiel Medelby - Auftragsvergabe

Bürgermeister Jan Jacobsen berichtet, dass die übersandte Beschlussvorlage inzwischen nicht mehr aktuell ist, weil zum einen die dort genannten Kosten wegen Zeitablauf nicht mehr bindend sind und zum anderen in einem Arbeitsgespräch der Bürgermeister im Kirchspiel ein neuer Verteilungsmodus erarbeitet worden ist.

Danach sollen die Planungskosten statt nach Finanzkraft jetzt nach Flächen in den einzelnen Gemeinden aufgeteilt werden. Vorgeschlagen wird eine erneute Ausschreibung für eine Überplanung des Kirchspielgebietes.

Es folgt eine Aussprache u. a. über die Flächen, die unter Umständen wegen Vertragsbindungen nicht für eine Photovoltaikanlage zur Verfügung stehen. Außerdem über die Möglichkeiten der Gemeinde, die geeigneten Flächen zu begrenzen und die Möglichkeiten der Gemeinde die Planungskosten auf künftige Betreiber der Anlagen umzulegen.

Beschluss:

Die Gemeinde Weesby stimmt für eine neue Ausschreibung für die Überplanung der Flächen, die im Kirchspiel Medelby für Photovoltaikanlagen geeignet sind.

Nach einer Abstimmung zwischen den Kirchspielbürgermeistern wird Bürgermeister Jacobsen ermächtigt, die Vergabe an den wirtschaftlichsten Bieter vorzunehmen. Die Verteilung der Planungskosten soll nach Flächen auf die Gemeinden des Kirchspiels verteilt werden. Die Planungskosten, die auf die Gemeinde Weesby entfallen sollen auf die späteren Betreiber der Photovoltaikflächenanlagen umgelegt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 22: Beratung und Beschlussfassung über die Neuorganisation der Familienberatungsangebote im Kirchspiel Medelby

Bürgermeister Jacobsen berichtet auf der Grundlage der übersandten Beschlussvorlage und verliert den Beschlussvorschlag

Nach der Auflösung des Familienzentrums im Amt Schafflund zum 30.06.2021 sollen im Kirchspiel Medelby weiterhin Angebote und Beratungen (u. Wegweisefunktionen) für Familien durchgeführt werden. Die bisher für die Mitfinanzierung des FarnZ im Amt Schafflund beschlossenen Finanzmittel der Gemeinden können anteilig ab dem 01.07.21 für eine neue Organisationsform eingesetzt werden. Wie bisher steht Frau Susanne Richert als Beschäftigte zur Verfügung. Der Ortskulturring im Kirchspiel Medelby e. V. (OKR) hat sich angeboten, als Anstellungsträger zu fungieren. Vorgesehen sind zunächst 5 Wochenstunden. Die monatlichen Arbeitgeberkosten werden vom OKR mit 425 € veranschlagt.

Beschluss:

Die Gemeinde Weesby beteiligt sich an der Mitfinanzierung einer Personalstelle zur Familienbetreuung im Kirchspiel Medelby, ab dem 01.10.21 zunächst für die Dauer bis zum 31.12.2023. Eine Lenkungsgruppe bestehend aus den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern im Kirchspiel, begleitet die inhaltliche Arbeit und macht Vorschläge für erforderliche Sachausgaben und mögliche Anpassungen, u. a. auch zur Projektlaufzeit. Die monatlichen Kosten sollen gleichmäßig auf alle 6 Kirchspielgemeinden verteilt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**Zu TOP 23: Kirchspielhomepage
hier: Kostenbeteiligung**

Bürgermeister Jacobsen berichtet auf der Grundlage der übersandten Beschlussvorlage und verliest den Beschlussvorschlag.

Zur Betreuung der Kirchspielhomepage wurde Frau Sylvia Dopatka von der Gemeinde Jardelund ab dem 01.12.2019 mit 6 Wochenstunden eingestellt. U. a. auch durch den Personalwechsel bei der Kirchspielkoordination, ist diese Stelle zumindest bis zum 31.03.2023 weiter erforderlich. Die Arbeitgeberkosten werden unter den sechs Kirchspielgemeinden nach dem Schlüssel 50% Finanzkraft und 50% Einwohnerzahl, aufgeteilt.

In einem Abstimmungsgespräch der Kirchspielbürgermeisterinnen und Bürgermeister am 07.02.2022 wurde besprochen, die Aktualität und technische Betreuung zu verbessern. Frau Silvia Dopatka soll dazu eine Fortbildung besuchen. Bis zur Umsetzung und Einarbeitung in die neuen Themenbereiche (Ziel 31.12.2022) ist eine Auftragsvergabe durch die Gemeinde Osterby an die Fa. Grafik 6 Kunst, Frau Jacobs vorgesehen. Es wurde eine gleichmäßige Kostenbeteiligung aller 6 Kirchspielgemeinden vereinbart. Gesamtkosten pro Monat ca. 900 €, d. h. ca. 150 € pro Gemeinde. Die Laufzeit ist bis zum 31.12.2022 vorgesehen.

Beschluss:

A) Die Gemeindevertretung befürwortet eine Auftragsvergabe durch die Gemeinde Osterby an Fa. Jacobsen. Der vereinbarten gleichmäßigen Kostenbeteiligung aller 6 Kirchspielgemeinden wird zugestimmt.

B) Die Vertragsverlängerung von Frau Dopatka und ihre Fortbildung werden befürwortet. Die Gemeinde beteiligt sich weiterhin mit dem vereinbarten Schlüssel an den Kosten.

Der Bürgermeister wird beauftragt die Angebotsdetails der Firma Grafik & Kunst zu klären und die Gemeindevertreter darüber zu informieren.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Top 24 neu: Bezuschussung von Betreuungsangeboten an den dänischen Schulverein für Nachmittagsbetreuungen an dänischen Schulen.

Jan Jacobsen und Ralf Fleddermann berichten von Hintergründen. Die Gegebenheiten und Finanzierungswege für deutsche und dänische Schulen sind unterschiedlich. Festgestellt werden kann jedoch, dass die Schulkostenbeiträge der Gemeinde Weesby für dänische Schulen deutlich geringer sind als für Schulen des deutschen Bildungssystems (z. B. Grundschule Medelby). Jan Jacobsen erläutert, dass vom dänischen Schulverein ca. 1.000,00 € pro Kind und Jahr in der Finanzierung fehlen und entsprechend beantragt werden. Derzeit sind zwei Kinder der Gemeinde Weesby an dänischen Schulen.

Beschluss:

Für das Jahr 2022 gewährt die Gemeinde Weesby einen Zuschuss von 500,00 € pro Schulkind. Für folgende Jahre soll die Zuschussung jeweils im Rahmen der Haushaltsberatungen beraten und beschlossen werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 25 neu: Verschiedenes

Eine Frage zur Zuschussung von Schülerfahrkarten wird von Jan Jacobsen beantwortet.

Jan Jacobsen berichtet, dass wieder freiwillige Wahlhelfer für die Landtagswahl im Mai gesucht werden.

Es wird die Aufstellung einer Ruhebahn besprochen.

In der Süderstraße gibt es noch Mängel nach erfolgten Arbeiten des Schwarzdeckenunterhaltungsverbandes.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Bürgermeister Jacobsen mit einem Dank an die Anwesenden die Sitzung.

gez.

.....
Jan Jacobsen
Bürgermeister

gez.

.....
Ralf Fleddermann
Protokollführer